

Hafentag in Ystad

Nach einem weiteren langen, aber schönem Segeltag sind wir gestern Abend um kurz nach 20:00 in Ystad angekommen. In Klintholm sind wir nicht so früh weggekommen, wie wir hätten sollen. Erst um 08:05 machen wir Seeklar und kommen los. Erst einmal unter Maschine. Das Wetter ist sonnig und wir haben gute Sicht. Als wir eine halbe Stunde später Möns Klint passieren, sehen wir die Kreidefelsen das erste Mal bei klarer Sicht in der frühen Morgensonne.

Gegen frühen Mittag ließ der Wind kurze Zeit nach und es wurde von Nordwester her diesig. Einige Nebelfelder entpuppten sich als Regenschauer aber anschliessend war die Luft klar und wir hatten guten Wind aus Südost. Unsere neu Genua zieht prima; Auch gerefft liegt Hanapha gut am Wind.

Nach dem Einlaufen entscheiden wir eine Tag in Ystad zu bleiben. Der Hafen hat sich verändert; Die zeitweilige Strömung ist geblieben und hat uns auch nach neun Jahren fast den Anleger vermasselt.